



Industrie- und Handelskammer
Halle-Dessau

Neujahrsempfang am 19. Januar 2016

Laudatio von Frau Carola Schaar, Präsidentin der IHK Halle-Dessau, zur Auszeichnung mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille

Sehr geehrte Gäste,

es ist für mich eine große Ehre und auch persönliche Freude, am heutigen Abend drei Persönlichkeiten unserer Region mit der höchsten Auszeichnung der IHK Halle-Dessau, der Goldenen IHK-Ehrenmedaille, ehren zu dürfen.

Herr Hansjochen Müller, Bürgermeister i. R. der Stadt Aken (Elbe)

Die IHK Halle-Dessau ehrt heute Herrn Hansjochen Müller aus Aken (Elbe) mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille.

Herr Müller war von 1990 bis zu seinem Ruhestand im vergangenen Jahr ein Bürgermeister, dem der Erhalt traditionsreicher Industrien in seiner Heimatstadt genauso am Herzen lag wie die erfolgreiche Entwicklung kleiner und mittelständischer Unternehmen.

In diesen 25 Jahren hat Hansjochen Müller die Entwicklung „seiner“ Stadt Aken (Elbe) entscheidend mitgeprägt. In besonderer Erinnerung bleibt hier sicher auch sein großer persönlicher Einsatz für die Stadt, ihre Bürger und Unternehmen während der verheerenden Elbe-Hochwasser in den Jahren 2002 und 2013.

Zur Elbe und zum Akener Hafen hat Herr Müller immer eine besondere Beziehung gehabt. Wahrscheinlich war es eine seiner ersten Amtshandlungen als Bürgermeister, dass er bei der Treuhandanstalt die kommunalen Ansprüche auf den Hafen Aken angemeldet hat. Bis heute hat sich der Hafen zu einem modernen trimodalen Logistikstandort entwickelt. Diese Entwicklung hat Herr Müller als Aufsichtsratsvorsitzender von Anfang an erfolgreich mitgestaltet.

Lieber Herr Müller, Sie haben sich als Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe) und als Aufsichtsratsvorsitzender des Hafens nachdrücklich für die Ertüchtigung der Elbe eingesetzt. Damit waren Sie ein wichtiger und verlässlicher Partner für die IHK und für viele Unternehmen. Die Sicherung und Ertüchtigung des Schifffahrtsweges Elbe war für Sie immer eine besondere Herzensangelegenheit. Dafür gebührt Ihnen unser Dank!

Lieber Herr Müller, Ihr herausragendes Engagement für die Stadt Aken (Elbe), für den Hafen Aken und für die Wasserstraße Elbe würdigt die IHK Halle-Dessau mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille. Herzlichen Glückwunsch!

Herr Reinhard Kroll, Geschäftsführer der Total Raffinerie Mitteldeutschland GmbH in Spergau a. D.

Als nächstes ehrt die IHK Halle-Dessau Herrn Reinhard Kroll mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille.

Bereits Mitte der 1970er Jahre kam Herr Kroll zu den Leuna-Werken. Schnell arbeitete er sich in die Technik ein und machte Karriere. Sein Aufstieg setzte sich auch nach der Wende fort. So arbeitete Herr Kroll 1992 bei TOTAL in Paris im Projektteam Leuna2000 mit. Dies war das Zukunftsprojekt nicht nur für die Raffinerie in Leuna, sondern ein Leuchtturm für die gesamte mitteldeutsche Chemieregion.

Von 2006 bis zum Sommer vergangenen Jahres führte Herr Kroll dann die Raffinerie als Geschäftsführer an, die er selbst mitgeplant und aufgebaut hat. Die TOTAL Raffinerie ist das umsatzstärkste Unternehmen in Sachsen-Anhalt und aufgrund zahlreicher stoffwirtschaftlicher Verflechtungen – weit über die Chemie hinaus – eines der strukturbestimmenden Unternehmen im gesamten mitteldeutschen Wirtschaftsraum.

Trotz vielfältiger beruflicher Verpflichtungen hat Herr Kroll stets auch Zeit gefunden für ehrenamtliches Engagement in der Region. Besonders am Herzen lag und liegt Herrn Kroll die Entwicklung der Wirtschaft in Mitteldeutschland. Dafür hat er sich zum einen in der IHK Halle-Dessau engagiert, war viele Jahre Mitglied der Vollversammlung, des Industrieausschusses und des Energiepolitischen Arbeitskreises. Zu einer Herzensangelegenheit ist für Herrn Kroll zum anderen die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland geworden. Als deren zweiter Vorsitzender ist ihm die immer intensiver werdende länderübergreifende Zusammenarbeit von Unternehmen, Kommunen, Kammern und Verbänden sowie Universitäten und Hochschulen und Wirtschaft besonders wichtig.

Lieber Herr Kroll, die IHK Halle-Dessau würdigt mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille Ihr überaus erfolgreiches unternehmerisches und ehrenamtliches Engagement in und für Mitteldeutschland. Herzlichen Glückwunsch!

Herr Rainer Sempert, Bürgermeister i. R. der Stadt Könnern

Die IHK Halle-Dessau ehrt heute mit Herrn Rainer Sempert aus Könnern einen weiteren Mann mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille, der als Bürgermeister die jüngere Geschichte Mitteldeutschlands mitgeschrieben hat.

Herr Sempert zählte bis zu seinem Ruhestand im vergangenen Jahr, ebenso wie Herr Müller aus Aken (Elbe), mit 25 Amtsjahren zu den dienstältesten Bürgermeistern in Sachsen-Anhalt.

Von Anfang an stellte sich Herr Sempert mit seiner Verwaltung den enormen Herausforderungen, vor denen die Kommunen nach der Wende standen. Mit Weitsicht und Geschick sowie nicht selten auch mit unkonventionellen Mitteln ging er entschlossen daran, wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen in seiner Stadt zu schaffen. Ein umfangreiches Angebot an neuen Industrie- und Gewerbeflächen wurde zügig entwickelt und die Verkehrsinfrastruktur verbessert.

Genauso engagiert kümmerte er sich um bestehende Unternehmen und Neugründungen. Heute hat die Stadt Könnern eine moderne und zukunftsfähige Wirtschaftsstruktur.

Die Zusammenarbeit zwischen Herrn Sempert und der IHK war in all den Jahren sehr intensiv und stets vertrauensvoll. Wir haben Herrn Sempert dabei als verlässlichen, kompetenten und umsetzungsstarken Partner kennengelernt. Dabei war ihm eines besonders wichtig: für die Schüler „seiner“ Schule in Könnern eine frühzeitige Berufsorientierung zu ermöglichen, immer an den Erfordernissen der betrieblichen Praxis ausgerichtet.

Die Entwicklung der Stadt Könnern und ihrer Wirtschaft wurde in den vergangenen 25 Jahren maßgeblich durch Herrn Sempert mitgeprägt. Lieber Herr Sempert, heute würdigt Sie die IHK Halle-Dessau für dieses herausragende, verdienstvolle und unermüdliche Wirken mit der Goldenen IHK-Ehrenmedaille. Herzlichen Glückwunsch!